

Pressemitteilung

Glashütte, September 2026

Das Beste zweier Welten

A. Lange & Söhne präsentiert Meisterwerke auf dem Concours of Elegance at Hampton Court Palace

Der Concours of Elegance fand vom 4. bis 6. September 2026 im Schlosspark des Hampton Court Palace bei London statt. Auch in diesem Jahr wurde die Veranstaltung zur Bühne für erlesene Klassiker der Automobilgeschichte. Im Rahmen dieses Schönheitswettbewerbs für seltene Oldtimer präsentierte A. Lange & Söhne eine Auswahl herausragender Zeitmesser – darunter zwei Neuheiten, die die besondere Verbindung von Classic Cars und Zeitmessung widerspiegeln.



Ein gut drei Meter hohes DATOGRAPH-Modell ermöglichte besondere Einblicke in die Uhrmacherkunst.

Der Concours of Elegance at Hampton Court Palace ist eine der prestigeträchtigsten Veranstaltungen der internationalen Classic-Car-Community. Seit 2018 ist A. Lange & Söhne als Presenting Partner mit dabei. Rund 60 außergewöhnliche Oldtimer, die in dem prachtvollen Schlossgarten zur Schau gestellt wurden, begeisterten auch dieses Jahr wieder zahlreiche Automobil-Fans aus aller Welt.

Würdigung motorisierter Kulturgüter

Den feierlichen Höhepunkt bildete am Sonntag erneut die Verleihung des „Best of Show“-Awards, den Wilhelm Schmid dem Besitzer eines Mercedes-Benz SSK Roadster aus dem Jahr 1928 überreichte. Der Lange-CEO ehrte zudem den Gewinner der Kategorie „Thirty Under 30“ für seinen 1972er Lamborghini Espada. Mit diesen Auszeichnungen würdigt die deutsche Manufaktur das Engagement, Meisterwerke des Automobilbaus für kommende Generationen zu erhalten. Wie die mechanischen Zeitmesser von A. Lange & Söhne zeugen sie von herausragender Ingenieurskunst und der Leidenschaft, jedes Detail mit höchstem Anspruch an handwerkliche Präzision zu vollenden.

Erlesene Klassiker in neuer Ausführung

Die einzigartige Atmosphäre des Concours of Elegance bot den passenden Rahmen für die Präsentation ausgewählter Zeitmesser von A. Lange & Söhne, die den Besuchern exklusive Einblicke in die Welt der Marke vermittelten. Zu den Höhepunkten zählten neue Modellvarianten des TRIPLE SPLIT und der 1815 AUF/AB, die während des Concours-Wochenendes erstmals zu erleben waren.

Mit seiner Fähigkeit, Zwischen- und Vergleichszeiten über einen Zeitraum von bis zu zwölf Stunden zu messen, spielt der 2018 erstmals vorgestellte TRIPLE SPLIT bis heute in einer eigenen Liga. Die mechanische Spitzenleistung des Schleppzeiger-Chronographen mit Flyback-Funktion sowie sein technisch elegantes Design kommen in der auf 100 Exemplare limitierten Platin-Edition mit argentéfarbenem Zifferblatt besonders eindrucksvoll zur Geltung.



Links der neue TRIPLE SPLIT in 950er Platin mit rhodéfarbenem Zifferblatt, rechts die beiden neuen Modellvarianten der 1815 AUF/AB in 750er Weiß- und Rotgold

Mit ihrer von historischen Lange-Taschenuhren inspirierten Gestaltung und einem handwerklich vollendeten Manufakturkaliber steht die 1815 AUF/AB für den Anspruch der Manufaktur, „niemals stehen zu bleiben“. Als elegantes Pendant zur Kraftstoffanzeige informiert ihre Gangreserveanzeige über die verbleibende Federkraft im Inneren des Uhrwerks. Zwei auf je 300 Exemplare limitierte Sondereditionen in 750er Rot- und Weißgold ergänzen nun die Modellreihe.

Uhrmacherkunst im Großen und im Kleinen

Im Ausstellungsbereich von A. Lange & Söhne sorgte ein gut drei Meter hohes Modell des DATOGRAPH für Aufsehen. Seit der Premiere des DATOGRAPH im Jahr 1999 hat A. Lange & Söhne 13 wegweisende Modelle mit Stoppfunktion vorgestellt. Jedes einzelne ist mit einem maßgeschneiderten Manufakturkaliber ausgestattet und zeugt von der besonderen Kompetenz der Manufaktur bei der Entwicklung und Fertigung von Chronographen.

Während die Riesenuhr die Lange'schen Uhrmacherkunst weithin sichtbar machte, zeigte ein Blick auf die Arbeit einer Finisseurin, mit welcher Hingabe und Präzision die unverwechselbaren Details auf kleinstem Raum entstehen. Die Besucher konnten ihr bei der Gravur eines Unruhklobens über die Schulter schauen. Die filigranen floralen Ornamente auf dem winzigen Bauteil machen jede Lange-Uhr zu einem individuellen Kunstwerk.

„Kein Automobil ist dafür geschaffen, nur in der Garage zu stehen. Der Concours of Elegance ist ein Ort, an dem diese automobilen Meisterwerke nicht nur bewundert, sondern auch erlebt werden können“, so Lange-CEO Wilhelm Schmid. „Ähnlich verhält es sich mit unseren Uhren: Ihre besondere Faszination erschließt sich erst, wenn man sie in den Händen hält und ihr leises Ticken hört. Der Concours bringt beide Welten auf einzigartige Weise zusammen – klassische Automobile und unsere mechanischen Zeitmesser. Ihre Gemeinsamkeiten: Tradition, Handwerkskunst und zeitloses Design.“

Über A. Lange & Söhne

Der Dresdner Uhrmacher Ferdinand Adolph Lange legte mit der Gründung seiner Uhrenmanufaktur 1845 den Grundstein für die sächsische Feinuhrmacherei. Seine hochwertigen Taschenuhren sind bei Sammlern in aller Welt noch immer heiß begehrt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Unternehmen enteignet, und der Name A. Lange & Söhne geriet beinahe in Vergessenheit. Im Jahr 1990 wagte Walter Lange, der Urenkel von Ferdinand Adolph Lange, den Neubeginn. Heute werden bei Lange pro Jahr nur wenige Tausend Armbanduhren überwiegend aus Gold oder Platin hergestellt. In ihnen arbeiten ausschließlich im eigenen Haus entwickelte und aufwendig von Hand dekorierte und montierte Uhrwerke. Mit 77 Manufakturkalibern seit 1990 nimmt A. Lange & Söhne eine Spitzenposition in der Uhrenwelt ein. Zu den großen Erfolgen zählen die LANGE 1 mit dem ersten Großdatum in einer in Serie gefertigten Armbanduhr und die ZEITWERK mit ihrer exakt springenden Ziffernanzeige. Außergewöhnliche Komplikationen wie der MINUTE REPEATER PERPETUAL, die LANGE 1 TOURBILLON PERPETUAL CALENDAR "Lumen" oder der TRIPLE SPLIT stehen für das Bestreben der Manufaktur, ihre traditionsreiche Kunst zu immer neuen Höhen zu führen. Die 2019 eingeführte sportlich-elegante ODYSSEUS aus Edelstahl markiert den Beginn eines neuen Kapitels für die Manufaktur.

Kontaktinformationen für die Presse

Arnd Einhorn, Head of Global Corporate Communications & Product PR
Tel.: +49 (0) 35053 440 | E-Mail: presse@lange-soehne.com

Informationen im Internet

alange-soehne.com | facebook.com/langesoehne | youtube.com/user/alangesoehne
instagram.com/alangesoehne | [#alangesoehne](https://twitter.com/alangesoehne)

Asset-Download

press.alange-soehne.com